



# St. Michael aktuell

## 11.05. bis 19.05.2024



|                           |             |  |
|---------------------------|-------------|--|
| <b>Samstag, 11.05.</b>    |             | 7. Sonntag der Osterzeit<br>Kollekte: Vater-Mutter-Kind-Kuren, Kollekte: Vater-Mutter-Kind-Kuren   |
| 14:00                     | St. Pius    | <b>Trauung und Taufe</b>   |
| 17:00                     | St. Michael | <b>Heilige Messe</b>   |
| <b>Sonntag, 12.05.</b>    |             | 7. Sonntag der Osterzeit<br>Apg 1,15-17.20a.c-26,1 Joh 4,11-16, Ev: Joh 17,6a.11b-19<br>Kollekte: Vater-Mutter-Kind-Kuren                        |
| 10:00                     | St. Pius    | <b>Heilige Messe</b>   |
| <b>Montag, 13.05.</b>     |             |  |
| 15:00                     | St. Pius    | <b>Senioren Gottesdienst</b>   |
| <b>Dienstag, 14.05.</b>   |             |  |
| <b>Mittwoch, 15.05.</b>   |             |  |
| 09:00                     | St. Michael | <b>Heilige Messe der kfd</b>   |
| <b>Donnerstag, 16.05.</b> |             |  |
| 15:00                     | St. Pius    | <b>Maiandacht der kfd</b>  |
| <b>Freitag, 17.05.</b>    |             |  |
| 18:00                     | St. Michael | <b>Heilige Messe</b>   |
| <b>Samstag, 18.05.</b>    |             | Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS   |
| 17:00                     | St. Michael | <b>Heilige Messe zu Pfingsten</b>  |
| <b>Sonntag, 19.05.</b>    |             | Pfingstsonntag<br>Apg 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23<br>Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS                                     |
| 10:00                     | St. Pius    | <b>Wortgottesfeier zu Pfingsten</b>  |
| <b>Montag, 20.05.</b>     |             | Pfingstmontag<br>Sel. Josefa Stenmanns<br>Apg 8,1b.4.14-17,Eph 1,3a.4a.13-19a, Ev: Lk 10,21-24   |
| 10:00                     | St. Pius    | <b>Heilige Messe zu Pfingstmontag</b><br>1. Jahresgebetsgedenken für den verst. Hubert Josef Gerlach u. für die Verst. d. Fam. Hebig und Gerlach |

Liebe Mitglieder und Freunde der Gemeinde

Zusammen für das Ganze!

Die nachösterliche Gemeinde treibt erkennbar eine dringende Sorge um. Durch den Verrat von Judas ist aus dem Kreis der Zwölf ein Kreis der Elf geworden. Und das ist problematisch! Mehr noch: Für die Zukunft scheint eine Nachbesetzung absolut notwendig zu sein. Das wirft Fragen auf.

Im Grunde könnte doch die junge Gemeinde so verfahren, wie wir es in unserer Kirche seit ungefähr fünfzehn Jahren stets beobachten. Wer geht, kann nicht ersetzt werden, die anderen übernehmen. Das funktioniert in der jungen Gemeinde so nicht. Nicht, weil sie auf größere Ressourcen zurückgreifen können, sondern weil ihnen zweierlei unverzichtbar ist.

Die Zahl Zwölf hat eine Bedeutung, der großen Wert beigemessen wird. Aufgrund der zwölf Stämme Israels steht die Zwölf immer für das ganze Volk, für die Gesamtheit, für alle. Die Botschaft Jesu richtet sich an alle und nicht aufgrund des Fehlverhaltens Einzelner an eine kleiner gewordene Gruppe aus dem Ganzen. Der Auftrag an die Gemeinde besteht, Sorge zu tragen, dass die Botschaft Christi auch weiterhin als Evangelium (Frohe Botschaft) für alle gewährleistet werden kann. Das hat oberste Priorität. Ein schöner Wegweiser auch für unsere Zeit!

Ein Zweites wird deutlich: Nicht ein Einzelner trägt die Verantwortung, sondern gemeinsam stehen die Zwölf für das Ganze. Hier drückt sich die kluge Sorge Christi aus, dass kein Verantwortlicher alleine stehen muss und alleine stehen kann, um „die Auferstehung zu bezeugen“. Die Botschaft Christi ist so groß und so weit, dass nur zusammen die Kraft und die Dynamik, die Tiefe und das Umfassende dargestellt und glaubhaft bezeugt werden kann. Persönlich finde ich darin Trost und Ermutigung zugleich angesichts eigener Grenzen und Beschränkungen. Zugleich befreit es mich von Druck und falschem Eigenanspruch auf meinen Schultern und durch meinen Lebensstil das Ganze tragen zu müssen.

Wie selbstverständlich hat die frühe Gemeinde dafür Sorge getragen, dass zusammen das Ganze getragen werden konnte. Das sollte auch heute so sein.

Es grüßt Sie ganz herzlich Ihr  
Propst Karl Kemper

# NACHRICHTEN

## **Das Pfarrbüro St. Michael**

ist bis einschließlich 10. Mai geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro St. Peter, Tel. 10 56 0.

## **Die Senioren von St. Pius**

sind am Montag, 13. Mai um 15.00 Uhr zur Wortgottesfeier herzlich eingeladen. Anschließend ist das Gemeindehaus zur Begegnung geöffnet.

## **Die Frauen der kfd St. Michael**

feiert am Mittwoch, 15. Mai um 9.00 Uhr eine Heilige Messe und laden dazu herzlich ein. Anschließend ist im Gemeindehaus Treffen zum Frühstück.

## **Der Seniorentreff St. Michael**

entfällt am Mittwoch, 15. Mai! Durch die Veränderung der Gottesdienste an den Werktagen entfällt der Seniorentreff am dritten Mittwoch im Monat nun dauerhaft. Das nächste Seniorentreffen ist am Mittwoch, 22. Mai um 15.00 Uhr.

## **Zur Maiandacht in St. Pius**

sind am Donnerstag, den 16. Mai die Frauen der kfd herzlich um 15 Uhr in die Kirche eingeladen. Anschließend wird im Pfarrheim bei Kaffee, Kuchen und Maibowle der Mai kräftig besungen. Wir wünschen den Frauen viel Spaß an diesem Nachmittag!

## **Die Pfingstgottesdienste in Hochlarmark**

finden wie folgt statt:

|              |         |           |                 |
|--------------|---------|-----------|-----------------|
| St. Michael: | 18. Mai | 17.00 Uhr | Vorabendmesse   |
| St. Pius:    | 19. Mai | 10.00 Uhr | Wortgottesfeier |
| St. Pius:    | 20. Mai | 10.00 Uhr | Heilige Messe   |

## **Eine „Neue“ für das Pastoralteam in St. Peter**



Pastoralreferentin Katharina Müller wird zum 1. August 2024 ihren Dienst als Pastoralreferentin in St. Peter aufnehmen.

Frau Müller ist in Recklinghausen keine Unbekannte. In den vergangenen acht Jahren hat Frau Müller in der Pfarrei St. Antonius im Süden der Stadt gearbeitet.

In Zukunft wird sie ihren Erfahrungen in der Pfarrei St. Peter einbringen und mithelfen, dass die Stadtkirche von Recklinghausen in eine gute Zukunft geht.

Wir freuen uns auf diese Unterstützung und heißen Frau Müller in unserer Pfarrei schon jetzt herzlich willkommen.

## **RENOVABIS-Kollekte an Pfingsten**

Renovabis ist das Osteuropa-Hilfswerk der katholischen Kirchen Deutschland. Im März 1993 wurde Renovabis von der Deutschen Bischofskonferenz auf Anregung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken gegründet. Wichtigstes Kriterium der Projektarbeit von Renovabis ist die „Hilfe zur Selbsthilfe“, denn es geht darum, die zeitgemäßen Möglichkeiten kirchlichen Wirkens und die Lebensverhältnisse der Menschen in Mittel- und Osteuropa dauerhaft zu verbessern. Eigenverantwortung und Qualifikation des Trägers sind ebenso wie die Nachhaltigkeit des Projektansatzes unabdingbare Voraussetzungen für das Engagement von Renovabis.

Die diesjährige Aktion läuft unter dem Motto „Damit FRIEDEN wächst – DU machste den Unterschied“. Mehr als zwei Jahre nachdem die Russische Föderation 2022 den Krieg gegen die Ukraine zu einem Großkrieg eskaliert ist, ist die Sehnsucht nach Frieden und die Rat- und Hilflosigkeit nur zu verständlich. Wer wünscht sich nicht, dass endlich Frieden herrsche. Renovabis wird sich insbesondere der so sehr geschädigten Kinderseelen mit Hilfsprogrammen verschreiben. Jetzt und auf längere Sicht.

Im Rahmen der jährlichen Pfingstaktion von Renovabis kommen die Kollekten aus allen katholischen Gottesdiensten rund um den Pfingstsonntag grundsätzlich dem Engagement von Renovabis zugute.

-----  
-----  
-----

**Propsteipfarrei St. Peter**, Kirchplatz 4, 45657 RE, Tel. 10 56 0,  
**Bürozeiten:** MO durchgehend von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr, DI bis DO 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr und  
15 Uhr bis 18.00 Uhr, FR 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
**Büro St. Michael**, Michaelstr. 1, 45661 Recklinghausen, Tel. 02361 / 7 17 83  
**Bürozeit:** Donnerstag 15 Uhr bis 18 Uhr  
Email: [stpeter-recklinghausen@bistum-muenster.de](mailto:stpeter-recklinghausen@bistum-muenster.de)  
oder [stenzel@bistum-muenster.de](mailto:stenzel@bistum-muenster.de)  
**Pastoralreferent Andreas Roland**, Tel. 6 58 05 19,  
**Email:** [roland-a@bistum-muenster.de](mailto:roland-a@bistum-muenster.de)  
**Sprechzeit** Michaelstraße 1, 45661 RE: Dienstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
In seelsorglichen Nottfällen erreichen Sie einen Priester über das Prosper-Hospital, Tel. 540.  
Telefonseelsorge: Tel. 0800 111 0 111  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL), Kemnastr. 7, 45657 RE, Tel. 02361 / 5 99 29